

„Angstfresser - Vergangenheitsbewältigung 30 Jahren nach der Wiedervereinigung“

Lesung mit der DDR Zeitzeugin Grit Poppe

Eine gelungenen Flucht aus der DDR, doch dann kommt die Angst. Grit Poppe beschäftigt sich in Ihrem Roman „Angstfresser“ mit den Nachwirkungen der DDR Zeit – und das 30 Jahre nach der Wiedervereinigung.

01. Oktober 2020, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Volkshochschule Badische Bergstraße Weinheim
VA-Nr.: PBF-011020-D1

Die DDR-Zeitzeugin Grit Hoppe beschäftigt sich in Ihrem Buch „Angstfresser“ mit posttraumatischen Belastungsstörungen aus der Zeit in der DDR. In einem Jahr, in dem 30 Jahre Wiedervereinigung gefeiert wird, wollen wir mit der Autorin auf Grundlage ihres Buches über die Nachwirkungen der DDR Diktatur sprechen und darüber, wo wir heute bei dem Thema Vergangenheitsaufarbeitung stehen.

Das Buch:

Kyra, eine labile junge Frau, die an den Gespenstern ihrer Vergangenheit zu zerbrechen droht, sieht die Therapie mithilfe eines Hirudo Timors als ihre letzte Chance, sich von ihren Ängsten zu befreien. Doch was ist Schreckliches passiert, dass jedwede Erinnerung an ihre Kindheit aus ihrem Gedächtnis wie ausgelöscht erscheint? Nach und nach kann sie sich von ihren posttraumatischen Belastungsstörungen befreien. Doch plötzlich kehren die Erinnerungen zurück und die Vergangenheit holt sie wieder ein ...

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

- 19:00 Uhr **Begrüßung**
Nina Zimmer, KAS
VHS Weinheim
- 19:10 Uhr **Lesung „Angstfresser“**
Grit Poppe
- 19:45 Uhr **Fragerunde und Diskussion**
Grit Poppe
Moderation: Nina Zimmer
- 20:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Seite 2/3

Programmänderungen vorbehalten

- Konzeption:** Nina Zimmer
- Tagungsleitung:** Nina Zimmer
- Tagungsbeitrag:** entfällt
- Organisation:** Yanka Karamanlieva-Bayer
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Veranstaltungsorganisation Politische Bildung
- Lange Straße 51, 70174 Stuttgart
- T +49 711 /870309-59
F + 49 711 87 03 09-55
yanka.karamanlieva-bayer@kas.de
- Veranstaltungsstätte:** Volkshochschule Badische Bergstraße Weinheim
Luisenstraße 1
69469 Weinheim
- Feedback:** kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de



Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg Landesbüro Stuttgart

Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Seite 3/3

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.